

Dank 5G den Anschluss nicht verlieren

Der neue Mobilfunkstandard 5G ist in aller Munde. In den Medien stehen häufig negative Auslöser wie blockierte Baugesuche oder gewaltsame Angriffe auf Antennen im Zentrum. Über die positiven Aspekte wird zu wenig gesprochen. Dabei bietet 5G gerade für Bergregionen und abgelegene Täler enorme Chancen. Ein modernes Mobilfunknetz beseitigt Standortnachteile und bietet die Grundlage für innovative Lösungen in Landwirtschaft oder Tourismus.

Martin Candinas, Nationalrat – Co-Präsident CHANCE5G und SAB-Vizepräsident

Wie das Strassen-, Schienen- oder Stromnetz ist auch der Mobilfunk eine wichtige Basisinfrastruktur für die Schweiz. Mit der zunehmenden Digitalisierung steigen die Ansprüche an die Mobilfunknetze stark an – die mobil übertragene Datenmenge verdoppelt sich alle 18 Monate. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, modernisieren wir den Mobilfunk fortlaufend. Die heute neuste und effizienteste Technologie heisst 5G. Sie ermöglicht es, mit der gleichen Energie viel mehr Daten zu übertragen, mehr Geräte pro Antenne zu verbinden und mit kürzeren Reaktionszeiten zu senden. Das generiert dringend notwendige Kapazitäten.

Neue Anwendungen dank 5G

Das Verhindern von Netzausfällen und Datenstaus, damit wir heutige Dienstleistungen auch in Zukunft ohne Störung verwenden können, ist aber nur ein Aspekt von 5G. Dank verbesserter Eigenschaften ergeben sich eine ganze Reihe von neuen Anwendungen und damit Chancen. Abgelegene Regionen und Berggebiete profitieren besonders.

5G ermöglicht erstmals Internetgeschwindigkeiten im Gigabit-Bereich über das Mobilfunknetz. Damit geniessen auch entfernte Ortschaften, die nicht mit Glasfaser erschlossen werden können, einen Hochgeschwindigkeitszugang. Das baut Standortnachteile ab, zieht neue Firmen an und bildet die Grundlage für innovative Konzepte wie alpine Co-Working-Spaces.

Chancen durch innovativen Tourismus

Auch der Tourismus profitiert von einem stabilen und schnellen Netz: Für viele Gäste ist ein zuverlässiger Internetanschluss heute ein Entscheidungskriterium bei der Hotelwahl. Durch Mund-zu-Mund-Propaganda auf Social-Media entsteht zudem eine Sogwirkung, die gut erschlossene Regionen zu ihren Gunsten nutzen können. Mit 5G ermöglichte neue Angebote ziehen weitere Gäste an. Ein Beispiel ist die Skiregion Flims-Laax, in der Halfpipe-Abfahrten automatisch gefilmt und als hochauflösende Videos zum mobilen Download zur Verfügung gestellt werden.

Die 5G-Technologie ebnet zudem den Weg für vernetzte Sensoren. Dank der hohen Netzkapazität können viel mehr Geräte gleichzeitig angesteuert werden. Das bietet Möglichkeiten in den Bereichen Mobilität, Sicherheit oder Landwirtschaft. Dank intelligenten und vernetzten Bodensensoren wird die Überwachung und Früherkennung von Erdbeben und Steinschlägen verbessert. Smart-Farming reduziert den Pestizideinsatz, automatisiert Abläufe und erlaubt die Echtzeit-Ortung von Nutztieren. Verbesserte Parkleitsysteme in Feriendestinationen und autonome Dorfbusse sind weitere Beispiele, wie Berggebiete von 5G profitieren können.

5G ist nicht gefährlich

Trotz den überwältigenden Vorteilen von 5G wird die Modernisierung des Mobilfunknetzes heute politisch stark ausgebremst. Der Grund dafür sind häufig Missverständnisse zu Mobilfunkstrahlung und gezielt gestreute Falschinformationen über angebliche gesundheitliche Auswirkungen. Für 5G werden keine unerforschten Frequenzen eingesetzt, sondern solche,

Über CHANCE5G

CHANCE5G hat sich zum Ziel gesetzt, einen faktenbasierten Dialog über die 5G-Technologie zu führen und der Schweizer Bevölkerung die Chancen und Vorteile von 5G näher zu bringen. Dazu bietet die Plattform der breiten Öffentlichkeit Zugang zu relevanten Informationen und Antworten auf die häufigsten Fragen über 5G. Hinter **CHANCE5G** steht eine breit abgestützte Trägerschaft, die sich aus dem Co-Präsidium, den Botschafterinnen und Botschaftern sowie institutionellen und privaten Unterstützenden zusammensetzt und sich unentgeltlich engagiert. Die SAB ist Unterstützerin von **CHANCE5G**. Weitere Informationen: www.chance5g.ch

wie sie schon seit Jahrzehnten für Mobilfunk, Bluetooth oder WLAN im Einsatz sind. Auch gibt es keine Erhöhung der Grenzwerte. Die Strahlenschutz-Vorgaben in der Schweiz sind technologieneutral und gelten unverändert auch für 5G.

Basierend auf über 40 Jahren Forschung zu Mobilfunkstrahlung ist sich die Mehrheit der Expertinnen und Experten einig, dass Mobilfunk unter Einhaltung der Grenzwerte für Mensch und Tier gesundheitlich unbedenklich ist. Das bestätigen die Weltgesundheitsorganisation und zahlreiche nationale Gesundheitsbehörden wie das Schweizer Bundesamt für Gesundheit.

Die 5G-Technologie birgt somit kein Risiko, bietet aber unzählige Chancen für den Wirtschaftsstandort Schweiz und die Chancengleichheit von Berggebieten.

RÉSUMÉ

Quels sont les avantages de la 5G ?

Actuellement, lorsque les médias se penchent sur la 5G, c'est surtout pour évoquer des aspects négatifs. Toutefois, la cinquième génération des standards pour la téléphonie mobile comporte de nombreux avantages. D'une part, il faut savoir que la quantité de données transmises via des systèmes mobiles double tous les 18 mois. Dans ce contexte, la 5G peut, en utilisant la même quantité d'énergie, transmettre bien plus de données dans un laps de temps plus court, tout en desservant davantage d'appareils mobiles à la fois. Autrement dit, la 5G représente une véritable chance pour les régions de montagne et rurales. Par exemple, de nouveaux types d'entreprises pourraient décider de s'y installer et des espaces de travail partagés auraient la possibilité d'être créés, dans des lieux qui n'étaient pas adaptés, en raison de connexions insuffisantes. Le secteur touristique, si important pour ces régions, pourrait particulièrement en profiter. D'une part, parce que de bonnes connexions sont devenues un standard pour la clientèle. D'autre part, parce que ça permet d'introduire de nouvelles offres, comme sur le domaine skiable de Flims-Laax, qui propose aux surfeurs

évoluant sur une rampe de se faire automatiquement filmer, puis de recevoir les images sur leur Smartphone. La 5G offre aussi de nombreuses possibilités pour l'agriculture (par exemple localisation du bétail) ou pour la détection de dangers naturels (surveillance de terrains instables). Enfin, la 5G ne présente pas de danger pour la santé. En effet, elle recourt à des fréquences connues et déjà utilisées actuellement et ne dépasse pas la valeur-limite fixée en vigueur. Ce constat est d'ailleurs partagé par l'Organisation mondiale de la santé, ainsi que par l'Office fédéral de la santé publique.

Informations complémentaires : www.chance5g.ch

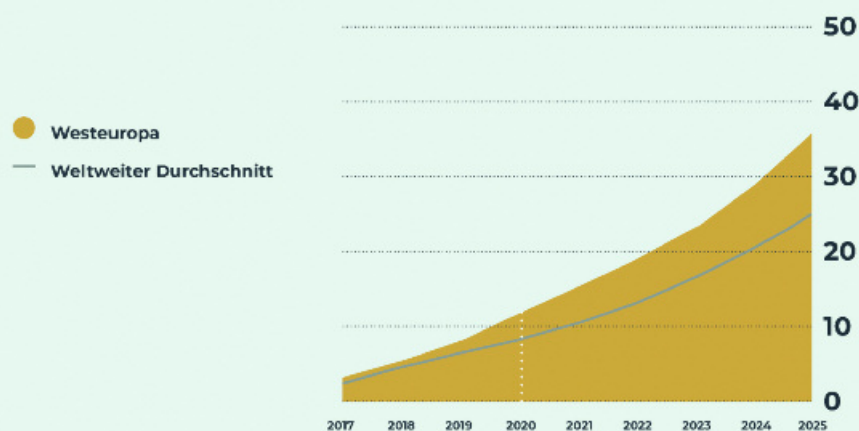
RIASSUNTO

Quali sono i vantaggi del 5G ?

Attualmente, quando i media si occupano del 5G, è principalmente per evidenziare i suoi aspetti negativi. Tuttavia, la quinta generazione di standard per la telefonia mobile presenta molti vantaggi. Da una parte, bisogna sapere che la quantità di dati trasmessa attraverso dei sistemi mobili raddoppia ogni 18 mesi. In questo contesto, il 5G può utilizzando la stessa quantità di energia, trasmettere un maggior numero di dati in un lasso di tempo più breve, men-

tre serve più dispositivi mobili allo stesso tempo. In altre parole, il 5G rappresenta una vera opportunità per le regioni di montagna e rurali. Ad esempio, nuovi tipi di aziende potrebbero decidere di installarsi, potrebbero essere creati degli spazi di lavoro condivisi, in luoghi che non erano adatti, a causa delle connessioni insufficienti. Il settore turistico, così importante per queste regioni, potrebbe beneficiarne in modo particolare. Da una parte, perché delle buone connessioni sono diventate uno standard per la clientela. Dall'altra, perché permette d'introdurre delle nuove offerte, come nel comprensorio sciistico di Flims-Laax, che offre ai surfisti che fanno le loro evoluzioni su di una rampa di essere filmati automaticamente e quindi ricevere le immagini sul loro Smartphone. Il 5G offre anche numerose possibilità all'agricoltura (per esempio la localizzazione del bestiame) o per l'individuazione di pericoli naturali (la sorveglianza di terreni instabili). Infine, il 5G non presenta dei pericoli per la salute. In effetti, esso utilizza delle frequenze conosciute e attualmente in uso e non supera il valore limite fissato in vigore. Queste considerazioni sono d'altra parte condivise con l'organizzazione mondiale della sanità, oltre che dall'Ufficio federale della salute pubblica. Informazioni complementari : www.chance5g.ch

Monatliche mobile Datennutzung pro Smartphone in Gigabyte



Quelle: Ericsson Mobility Report 05/2020